

an deren Zeigefinger ein Siegelring mit einem Doppeladler, auf der Brust eine Kette mit einem Kleinod in Form einer Geierkralle. Vor ihm auf einer Brüstung ein Buch, bez.:

SIMON PISTORIS LIPS. ORDINARIUS AN. 1519.
TANDEM CANCELARIJ MVNVS IN
AVLA SAXON. MAGNA CVM GLORIA
perfunctus est.

Das Bild ist zwar so stark übermalt, dass ein Bestimmen seines Alters schwierig ist; sicher aber bezieht sich das Jahr 1519 auf den Antritt des Ordinariats in der Juristenfacultät, nicht auf die Herstellung des Bildes. Mir will scheinen, als sei dies Bild erst in der ersten Hälfte des 17. Jahrh. nach einem alten Vorbilde gemalt.

Das Holz geworfen. Stepner Nr. 1530.

Bildniss des M. Pistoris, † 1565.

Auf Holz, in Oel, 75 : 89 cm messend.

Der stattliche ergrauende Vollbart legt sich auf den Fuchspelz der sonst schwarzen Schaube. In der Rechten einen Handschuh, die Linke auf die schwarze Mütze und mit dieser auf den grünen Tisch gelegt. An dem Zeigefinger einen Siegelring mit einem Doppeladler, auf der Brust eine doppelte Goldkette. Bez.:

MODESTINVS PISTORIS LIPS. SIMONIS
FILIVS ORDINARIVS AO. 1554.

Das Bild ist völlig übermalt, so dass der ursprüngliche Zustand sich nicht mehr beurtheilen lässt. Doch scheint auch dieses eher der Zeit um 1620 als dem angegebenen Jahre anzugehören. Hinterleistet.

Stepner Nr. 541 (wo 1545 als Jahreszahl angegeben ist).

Bildniss des J. Thoming, † 1576.

Auf Holz, in Oel, 75 : 89 cm messend.

Im Vollbart, in schwarzem Sammt gekleidet, mit Puffenärmeln, mit dreifacher Goldkette auf der Brust, darauf eine nicht mehr erkennbare Goldmünze. Siegelring mit farbigem Wappen, mehrere weitere Fingerringe.

Nebestehend das Wappen. Bez.:

JACOBVS TOMINGIVS ORDINARIVS
Ao. 1566.

Im Kopfe ist kaum noch ein Strich der alte, Reste des Bildes nur in der Darstellung des Sammtes, sonst völlig übermalt. Das Bild könnte jedoch 1566 gemalt sein. Thoming wurde schon am 19. October 1565 Ordinarius.

Stepner Nr. 1542.

Bildniss des B. Schelhammer, † 1588.

Auf Holz, in Oel, 75 : 89 cm messend.

Der im Alter von etwa 35 Jahren Dargestellte, mit rundlichem Gesicht und schütterem Bart, in Pelzschaube mit pelzverbränten Puffärmeln, hält in der Rechten den Handschuh, stützt die Linke auf das Schwert. An einem Bande auf der Brust ein Kleinod in der Form einer Geierkralle. Bez.:

BALTHASAR SCHELHAMMER D.
ORDINARIVS LIPSIENS. ANNO 1576.

Das Holz geworfen, hinterleistet. Völlig übermalt. Stepner Nr. 1543.

